

Leistungsbericht 2007 der Abteilung Wiener Gewässer (MA 45)



Die MA 45 trägt seit 1. Jänner 2008 den neuen Namen "Wiener Gewässer". Sie ist um die Einhaltung und laufende Verbesserung des Hochwasserschutzes und des Schutzes vor Gefahren durch Schadstoffe in Boden und Grundwasser für die Stadt bemüht. Gemäß den gesetzlichen Vorgaben werden hydrologische Daten erhoben, analysiert und dokumentiert. Die Bewahrung und Anhebung der Gewässergüte stellt ein zentrales Anliegen dar.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2007

Schutz vor dem Wasser

- Wiederherstellung des Abflussquerschnittes durch Saugbaggerung in der Neuen Donau in den Bereichen Brigittenauer Bucht und Segelhafen Nord
- Planungsarbeiten für die Hochwassersicherheit am Petersbach
- Planungsarbeiten für die Revitalisierungsmaßnahmen am Liesingbach
- Planungsarbeiten für die Fertigstellung des verbesserten Donauhochwasserschutzes betreffend Geschiebeleitschwelle im Bereich des Einlaufbauwerkes Neue Donau, der Erhöhung und Stabilisierung des Marchfeld-Schutzdammes und zur Herstellung des Hochwasserschutzes im Bereich des Alberner Hafens
- Weiterführung der Bauarbeiten am Hafenumschließungsdamm Lobau

Schutz der Gewässer

Altlastenabsicherungen

- Vorbereitung und Durchführung des Bauteils IV zur Altlastabsicherung Tanklager Lobau (Adaptierung des Hausgrabens in der Oberen Lobau zur Grundwasserdotations)
- Durchführung der Altlastabsicherung Gaswerk Leopoldau, Bauteile zwei, vier B, vier C, sechs und sieben
- Vorbereitung der Altlastabsicherung Gaswerk Leopoldau, Bauteil fünf
- Durchführung der Altlastabsicherung der Altlast Shell Pilzgasse

Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie

- Durchführung der Dammsanierung des Wienerwaldstausees, Umwandlung des Stausees in eine Hochwasserretentionsanlage
- Einreichung eines wasserwirtschaftlichen Versuches bei der Wasserrechtsbehörde zur Weiterführung der Dotations der Oberen Lobau in die Untere Lobau mit Wasser aus der Neuen beziehungsweise Alten Donau
- Inbetriebnahme einer sogenannten Neptunanlage im Unteren Heustadelwasser zur Verbesserung der Wasserqualität
- Einhaltung der Musterganglinie mit dem Betrieb der Wehre eins und zwei der Neuen Donau zur Sicherung des Grundwasserstromes
- Wassertausch und Makrophyten-Mahd (Wasserpflanzen-Mahd) in der Alten Donau zur Erhaltung des guten Gewässerzustandes

Vorbeugender Gewässerschutz, Gewässeraufsicht und Sachverständigenwesen

- Veranlassung beziehungsweise Anordnung sowie Kontrolle zahlreicher Maßnahmen zur Vermeidung oder Bekämpfung von Verunreinigungen des Bodens, des Grundwassers und von Oberflächengewässern in Folge von Unfällen wie Rohrleitungsdefekten, Anlagengebrechen und Fehlmanipulationen sowie der Auswirkungen von Altstandorten
- Begutachtung zahlreicher Projekte im Rahmen des Sachverständigendienstes für Wasserbau, Gewässerschutz und Nautik für Wasserrechts-, Gewerbe-, Bau- und UVP-Behörden sowie Kontrolle von Anlagen im Hinblick auf den präventiven Gewässerschutz

Sonstiges

Vorbereitung der Gründung der Tochter Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH.